

Beschlußempfehlung und Bericht
des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß)

zu dem Antrag des Bundesministers für Wirtschaft
— Drucksache 11/1508 —

Rechnungslegung über das Sondervermögen des Bundes „Ausgleichsfonds
zur Sicherung des Steinkohleneinsatzes“ — Wirtschaftsjahr 1986 —

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Bundesminister für Wirtschaft wird gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 des Dritten Verstromungsgesetzes für das Wirtschaftsjahr 1986 aufgrund der vorgelegten Rechnungslegung über das Sondervermögen des Bundes „Ausgleichsfonds zur Sicherung des Steinkohleneinsatzes“ — Drucksache 11/1508 — entlastet.

Bonn, den 25. Januar 1989

Der Haushaltsausschuß

Walther	Jungmann
Vorsitzender	Berichterstatte

Bericht des Abgeordneten Jungmann

Der Antrag in Drucksache 11/1508 wurde in der 112. Sitzung des Deutschen Bundestages am 8. Dezember 1988 dem Haushaltsausschuß zur federführenden Beratung und dem Ausschuß für Wirtschaft zur Mitberatung überwiesen.

Der Ausschuß für Wirtschaft hat die Vorlage in seiner Sitzung am 18. Januar 1989 beraten und dem federführenden Haushaltsausschuß bei einer Gegenstimme eines Mitglieds der Fraktion DIE GRÜNEN vorgeschlagen, dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, dem Bundesminister für Wirtschaft hinsichtlich der Jahresrechnung für das Wirtschaftsjahr 1986 Entlastung zu erteilen.

Zur Vorbereitung der Beratung im Haushaltsausschuß hat der Rechnungsprüfungsausschuß die Vorlage in seiner Sitzung am 18. Januar 1989 beraten und dabei

die Entlastung des Bundesministers für Wirtschaft für das Wirtschaftsjahr 1986 empfohlen.

In Anbetracht der Tatsache, daß der Fonds Ende 1988 ein Defizit von ca. 6,3 Mrd. DM aufweist, gab der Rechnungsprüfungsausschuß seiner Erwartung Ausdruck, daß der Bundesminister für Wirtschaft in Verhandlungen mit den Elektrizitätsversorgungsunternehmen erreicht, daß diese einen erheblichen Beitrag zur Entlastung des Fonds leisten.

Der Haushaltsausschuß hat die Vorlage in seiner Sitzung am 25. Januar 1989 beraten und sich dabei einvernehmlich der Beschlußempfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses sowie der zum Ausdruck gebrachten Erwartung bezüglich der Verhandlungen mit den Elektrizitätsversorgungsunternehmen angeschlossen.

Bonn, den 25. Januar 1989

Jungmann

Berichterstatter